

Love Story

Von MysteriGirl

Kapitel 9:

„Draco, schön, dass du kommen konntest“, sagte Severus Snape und der Schulleiter und Professor blickte dabei sein Patenkind an.

„Ja, ich habe aber nicht lange Zeit. Mariella hat mich gefragt, ob ich mit ihr gemeinsam in die Winkelgasse gehe. So kann ich noch schnell in die Apotheke und einige Sachen für den Unterricht kaufen“, sagte der 25-jährige Malfoy, umarmte seinen Onkel und blickte sich in den Privatgemächern um.

„Du und die Tochter von Tom? Wie findest du sie den so?“, fragte Severus direkt und blickte sein Patenkind an und wusste das Draco im Moment nur Spaß wollte.

„Richtig sympathisch und dazu ist sie noch Anwältin. Mein Vater gibt heute ihre Bewerbung für die Stelle als Anwältin im Ministerium ab. Aber wenn sie mit Auszeichnung ihr Studium abgeschlossen hat und in Frankreich studiert hat, dann wird sie das Ministerium mit Kuss Hand nehmen“, sagte Draco und eine wohltuende Wärme breitete sich im Körper des jungen Anwaltes aus als er an mich dachte.

„Ja, aber benutze sie nicht. Den ihr Vater will denke ich mal nicht das du sie als Betthäschen hast. Aber du hättest Vater und Tochter gestern sehen müssen. Zwischen den beiden hat Harmonie geherrscht und ich habe das erste Mal Tom lächeln sehen seit langem, als er seine Tochter in den Arm schließen konnte“, sagte Severus und seine Gedanken gingen an den gestrigen Abend zurück. Den Abend, wo Vater und Tochter wieder zusammengefunden hatten.

„Ich habe sie heute früh als ich von einer Feier heim gekommen in der Küche getroffen, und zwar nur kurzer Short und Top. Da sah sie aber richtig heiß, aber ich denke für s Bett ist sie bestimmt nicht zu haben und ich habe keine Lust das Tom mir den Cruciatus-Fluch das Leben zur Hölle macht. Aber dafür geht sie heute Abend mit mir und den anderen auf eine Party in irgendeinen Londoner Club“, sagte Draco und innerlich freute sich der junge Malfoy Spross auf den Abend und den Nachmittag mit mir. Draco ließ sich auf den Sessel fallen und blickte dann seinen Onkel an. Dieser grinste nur und sagte: „Du wirst hoffentlich auch endlich sesshaft und legst nicht jede Frau flach. Deine Eltern sind von deinen Verhalten auch nicht begeistert. In deinem Alter waren sie bereits verheiratet und du warst unterwegs. Aber hast du Kontakt zu Potter?“

„Naja was heißt Kontakt. Wenn man sich im Ministerium über den Weg läuft grüßt man sich aber sonst gar nicht. Außerdem ist er doch mit Ginny Weasley verheiratet und die wiederum ist Reporterin beim Tagespropheten und du weißt doch, wer dort arbeitet hat seine Karriereleiter erreicht und kommt nicht weiter“, sagte Draco und schüttelte mit dem Kopf als er an die Entwicklung vom Tagespropheten dachte.

„Aber schon damals war diese Zeitung nicht gerade seriös aber jetzt, wo auch die

Klatsch Spalten entdeckt, wurden sind, wird es immer schlimmer. Und wenn du nicht aufpasst bist du als Malfoy Erbe auch bald in der Zeitung mit deinen Affären“, sagte Severus und blickte dabei sein Patenkind an und er wusste das Dracos Verhalten ein gefundenes Fressen für die Presse war.

„Ich war bis jetzt nur positiv in der Zeitung erwähnt aufgrund meines Erfolges als Anwalt. Ich habe selbst Fred Weasley verteidigt nach dem seine Schulden beim Muggel Lieferanten nicht bezahlen außerdem haben meine damaligen Kollegen und ich den Steuerskandal von Fred Weasley mit aufgeklärt. Das kann nicht jeder von sich behaupten“, sagte Draco und war etwas stolz auf sich. Den wer konnte von sich behaupten während seines Praktikums für das Studium so einen Fall mit zu lösen.

„Stimmt und vor allem du hast ja einen Hass auf die Familie Weasley. Kann ich verstehen. Arthur ist nun Leiter der Abteilung für Internationale Magische Zusammenarbeit. Ich weiß bis heute nicht wie er das geschafft hat aber anschein geht es auch auf den Ruhm von seinem Sohn und seiner Schwägerin zurück“, sagte Severus und sprach abfällig über die Familie. Den Severus wusste, dass die ganze Familie Weasley auf der Seite von Albus war.

„Ich weiß aber ich arbeite gerade dran das die Wahrheit ans Licht kommt. Weiß eigentlich schon Mariella Bescheid? Aber anders Thema, du wolltest doch noch bestimmt was anderes von mir, oder?“, fragte Draco und blickte seinen Patenonkel an und wusste das Severus nicht nur quatschen wollte.

„Ja, sie war geschockt aber hat es ganz gut verkraftet. Denke ich. Aber was ich wollte war, wir sollten deine erste Zauberkunde durch gehen. Außerdem sollst du bitte Anwesend sein, wenn die Einteilung der Schüler am 01.September erfolgt“, sagte Severus und blickte seinen gegenüber an.

„Das war mir schon klar und meine erste Stunde plan ich 1 Tag vorher“, sagte Draco lehnte sich entspannt zurück und wusste das er sich keinen Stress machen brauchte. Den schließlich hatte er hier nur eine Teilzeitstelle als Professor für Zauberkunde.

„Na wenn das so ist, dann bin ich ja beruhigt“, sagte sein Onkel mit bissiger Stimme und Severus war gespannt wie Draco sich schlagen würde als Professor.

Konnte mir Severus nicht einfach vertrauen? Ich wusste schon was ich machen würde in der ersten Stunde, dachte Draco genervt und schaute auf sein Smartphone und durch scrollte seine Nachrichten:

Draco: Hey, wie sieht es bei dir aus? Was machst du grad?